

**RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE HEILIG GEIST,
8049 ZÜRICH**

P r o t o k o l l

**der Kirchgemeindeversammlung vom 23. April 2023
im Pfarreisaal des Kirchenzentrums**

Vorsitz: Bruno Zimmermann
Zeit: 11:15 – 11:40 Uhr
Protokoll: Thomas Freuler

Traktanden

- 1. *Wahl der Stimmzähler***
- 2. *Rechnung 2022***

Der Präsident, Bruno Zimmermann, begrüsst die Versammlungsteilnehmer und heisst sie herzlich willkommen im Pfarreizentrum. Er dankt den zahlreich erschienen Personen, dass sie sich heute Mittag Zeit genommen haben und sich für das Geschehen in unserer Kirchgemeinde und Pfarrei interessieren.

Der Präsident erklärt die Kirchgemeindeversammlung vom 23. April 2023 als eröffnet. Er stellt fest, dass diese frist- und formgerecht einberufen wurde. Die Einladung mit Bekanntgabe der Traktandenliste erfolgte fristgerecht am 17. März 2023 auf unserer Homepage. Im Sinne einer Erinnerung, haben wir die Einladung auch im Forum publiziert.

Die Detailakten zum Voranschlag lagen seit dem 11. April 2023 während den Bürozeiten im Pfarreisekretariat zur Einsicht auf.

Toril Berg (krank), Matthias Braun (ferienhalber) sowie Daniel Otth lassen sich für die heutige Kirchgemeindeversammlung entschuldigen.

TRAKTANDUM 1: Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler werden gewählt:

Liliane Forster und Hans Kneubühler

Der Präsident macht auf die Stimmberechtigung aufmerksam, welche besagt: Stimm- und wahlberechtigt sind alle Mitglieder der römisch-katholischen Kirchgemeinde Zürich-Heilig Geist, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitze des Schweizer Bürgerrechts oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind (B, C oder Ci).

Es werden 37 Stimmberechtigte gezählt; das einfache Mehr beträgt somit 19.

TRAKTANDUM 2: Rechnung 2022

Das Wort wird der Finanzvorsteherin, Frau Janine Zurbruggen, erteilt. Sie erläutert die Einzelheiten der Rechnung 2022 und die Bilanz per 31.12.2022 (siehe Beilage als Anhang) welche auch auf den Tischen aufliegen. Sie weist Eingangs darauf hin, dass ein Gewinn von CHF 528'465.13 resultiert.

Frau Janine Zurbruggen macht folgende Anmerkungen zur Erfolgsrechnung:

- **Verwaltungsaufwand:**
Der Aufwand ist tiefer als geplant. Es wurde weniger Hardware beschafft als vorgesehen. Zudem wurde ein Projekt nicht durchgeführt.
- **Gottesdienste:**
Der Aufwand ist höher als vorgesehen, da der Lohn von Matthias Braun in diesen Bereich geflossen ist.
- **Diakonie und Seelsorge:**
In der Diakonie und Seelsorge fehlt der budgetierte Lohn von Matthias Braun (s.o.). Zudem wurde die Weiterbildung nicht ausgeschöpft.
- **Bildung:**
Die Überschreitung des Budgets ist in höherem Aufwand in der Katechese begründet.
- **Kultur:**
Wir musste pandemiebedingt ein Konzert absagen. Dies führte zu Mehrkosten.

- Kirchliche Liegenschaften:
Die Ausgaben sind tiefer als budgetiert. Ersatzbeschaffungen mussten nicht vorgenommen werden. Auch war der Bedarf nach Weiterbildung nicht gegeben.
- Die Steuerzuteilung ist höher als geplant. Darin ist die Vergütung von CHF 305'008.75 enthalten, die wir für den Bauschaden vom Verband bekommen haben.
- Von der Kantonalkirche haben wir CHF 60'910.- als Übergangsbeitrag zur Abfederung der Mindereinnahme aus er Steuervorlage 17 erhalten. Diesen Betrag erhalten wir noch bis 2025.
- Der Mehraufwand im Finanzvermögen ist auf Buchverluste der Obligationen zurückzuführen.
- Alle Investitionen, die höher als CHF 40'000 sind, müssen Ende des Jahres aktiviert und über die Zeit abgeschrieben werden. Dieses Jahr haben wir keine Investitionen, die das Kriterium erfüllen, getätigt.

Bruno Zimmermann dankt Janine Zurbriggen für die Ausführungen und erteilt der Rechnungsprüfungskommission das Wort.

Herr Arnold Capaul, Präsident der Rechnungsprüfungskommission, erklärt, dass die Rechnung in seinem Beisein an der Kirchenpflegesitzung abgenommen wurde. Die Bücher wurden an der RPK-Sitzung vom 11. April 2023, im Beisein von der Gutsverwalterin Janine Zurbriggen, revidiert und ohne Beanstandungen von den Anwesenden einstimmig genehmigt. Die RPK empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung die Annahme der Jahresrechnung 2022.

Der Präsident bedankt sich bei Arnold Capaul und eröffnet die Diskussion.
Es gibt keine Wortmeldung.

Damit wird über die Jahresrechnung 2022 abgestimmt.

Die Kirchgemeindeversammlung genehmigt einstimmig und mit ohne Enthaltungen die Rechnung 2022 mit folgenden Eckdaten:

Total Ertrag	CHF 3'450'749.17
<u>Total Aufwand</u>	<u>CHF 2'922'204.04</u>
Ertragsüberschuss	CHF 528'465.13

Der Ertragsüberschuss wird dem zweckfreien Eigenkapital zugewiesen.

Die Investitionsrechnung entfällt, da keine Investitionen durchgeführt wurden.

Die Schlussbilanz per 31.12.2022 beläuft sich in den Aktiven und Passiven auf CHF 4'058'911.31. Das zweckfreie Eigenkapital beläuft sich neu auf CHF 3'918'651.00.

Der Präsident dankt den Versammlungsteilnehmern für die Genehmigung der Jahresrechnung 2022 und das Vertrauen, welches der Kirchenpflege entgegengebracht wird. Einen weiteren Dank richtet er an Janine Zurbruggen und an die Rechnungsprüfungskommission für die sorgfältige Prüfung aus, sowie an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die wiederum sorgsam mit den finanziellen Ressourcen umgegangen sind.

Damit kommen wir zum Schluss.

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung liegt ab dem 24. April 2023 im Sekretariat der Kirchgemeinde zur Einsicht auf.

Es handelt sich hierbei um ein Beschlussprotokoll, einzelne Voten werden nicht protokolliert.

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, Einsprache erhoben werden, bei der Rekurskommission der Römisch-kath. Körperschaft des Kt. ZH, Minervastrasse 99, 8032 Zürich,

- innert fünf Tagen wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung
- innert 30 Tagen wegen Rechtsverletzungen sowie unrichtiger Feststellung des Sachverhaltes.
- Die Rekurschrift muss schriftlich abgefasst sein und einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Damit schliesst der Präsident die Kirchgemeindeversammlung. Im Anschluss informiert Arnold Capaul über die Jahresrechnung der Pfarrkirchenstiftung.

Der Präsident wünscht allen Anwesenden noch einen schönen Sonntag.

Für die Richtigkeit des Protokolls:

Der Präsident:

Der Schreiber:

Bruno Zimmermann

Thomas Freuler